

Der Januar 2013

Zum Monatsbeginn ist es möglich, ein (r)evolutionäres Potenzial für aufbauende Zwecke zu nutzen, um genau in den Bereichen des Lebens Erneuerung zu forcieren, wo Veränderung besonders dringlich erscheint. Diese Konstellation hält noch an bis in den Februar hinein (Mars-Uranus-Rezeption). Gleichzeitig legen viele Menschen sehr großen Wert aufs Erhalten und Bewahren. Man möchte keinesfalls die bisher lieb gewonnenen Besitztümer und Machtverhältnisse aufgeben. Notfalls muss man daher mit Stagnation oder rückläufigen Gewinnen zufrieden sein.

Jetzt ist der Zeitpunkt nicht besonders günstig, um großartige Pläne in die Tat umzusetzen, insbesondere, wenn die Projekte einiges mehr kosten sollen als ursprünglich gedacht. Unter **Saturn-Pluto** muss man sich der absoluten Realität stellen und die Karten offen auf den Tisch legen. Mausechelen und Amigo-Tendenzen wie heimliche Preisabsprachen werden nun schneller aufgedeckt.

In den Werktagen der ersten Woche des Neuen Jahres ist ein guter Informationsaustausch¹ möglich. Zusammenhänge können leicht erklärt und schnell verstanden werden. Man hat das Gefühl, mit seinen Ideen gleich auf Gegenliebe zu stoßen und eine gewisse Neigung zum Aktionismus dürfte anfangs honoriert werden, aber: am **Wochenende um den 5./6. herum** fühlt man sich ein wenig in seinem Eifer ausgebremst, da unerwartet Hindernisse auftauchen.

Jetzt bieten sich Möglichkeiten zu intensiven Gesprächen². Dabei werden die Realitäten unumwunden angesprochen, auch wenn sie vielleicht nicht so schön sind. Man sollte aber jetzt nicht in eine extreme Vorwurfshaltung verfallen, sondern möglichst einen fairen Mittelweg in der Kommunikation nutzen. (GfK) Mitmenschen ändern ihre Meinung und sind womöglich von einem Vorhaben nicht mehr begeistert. Dies wird noch bis einschließlich 8. Januar spürbar sein.

Am 9.1. sind viele Zeitgenossen vom Elan des Schütze-Mondes inspiriert, während **um den 10. herum** die zwischenmenschliche Hilfsbereitschaft³ im Vordergrund steht. Durch Selbstlosigkeit, Hingabe, liebevollen Einsatz, ohne etwas Besonderes zurück zu erwarten wird es jetzt leicht, das Karma-Konto durch gute Taten sozusagen ins Plus zu bringen und **von Herz zu Herz** das Vertrauen zwischen den Menschen wieder zu verbessern.

Vom 13. bis ca. 16.1. läuft alles etwas spontaner als sonst. Einige Mitmenschen ändern urplötzlich wieder ihre Pläne. **Unerwartete Ereignisse** fordern uns heraus, nicht alles genau wie festgeschrieben zu verwirklichen, sondern das **Improvisationstalent**⁴ einzusetzen. Es kann sein, dass jetzt manch ein Kind im Auto geboren wird. Die Menschen möchten nun wieder ihre Individualität mehr zum Ausdruck bringen. Im Wassermannzeitalter geht es darum, den Menschen wieder als einmalige Persönlichkeit mit ganz besonderen Aufgaben zu sehen und ihn je nach Talent zu fördern, statt ihn in einen

1 Merkur-Uranus, Merkur-Jupiter

2 Merkur-Pluto-Saturn

3 Venus-Neptun

4 Venus-Uranus-Chiron

Rahmen zu pressen, wo er der Norm entsprechen soll, wie z.B. das Auswendiglernen von geschichtlichen Daten, die man sowieso wieder schnell vergisst und später kaum noch benötigt.

Unter **Jupiter-Chiron**⁵ verstärken sich allgemein die Tendenzen, **allzu große Projekte zu hinterfragen** und darauf zu pochen, dass man mit gesundem Realismus Projekte beginnt, die der allgemeinen finanziellen Zurückhaltung besser entsprechen und deren Kosten von Vorneherein genau abschätzbar sind. Man möchte jetzt die expansiven Pläne mehr an zwischenmenschliche Ideale koppeln, statt zwecks Gewinnoptimierung die Kunden über den Tisch zu ziehen. **Fairness** ist ein wichtiges Schlagwort vom Januar 2013.

Am 14. ist es günstig, neue Menschen kennen zu lernen. Langfristige Bindungen entstehen jetzt jedoch am ehesten dann, wenn man von hohen Idealen loslässt und sich auf Erneuerung konzentriert.

Um den 17. herum werden hohe Ansprüche an die Finanzierung gestellt. Viele Mitmenschen zeigen sich jetzt ungeduldig in **Geldfragen**. Unter dieser Konstellation sollte man keinen Kredit aufnehmen. Wer etwas finanzieren möchte, muss nun hundertprozentig realistisch sein. Unter diesem Aspekt ergeben sich oft karmische Ausgleichs-Themen.

Zwischen dem 13. und dem 23.1. scheint die Kommunikation oft ungebremst. Mancher setzt sich über die Worte besonders in Szene, muss jedoch bis ca. 19. damit rechnen, dass einige Mitmenschen deshalb auf Distanz zu dem selbstherrlichen Redner gehen. Leichter verständlich und erklärbar ist alles **um den 23.** herum. Die Informationen fließen besonders locker und fast schon automatisch erhält man die richtigen Hinweise⁶, um ein defektes Gerät ohne großen Aufwand wieder reparieren zu können oder alte **Missverständnisse aus dem Weg zu räumen.**

Vom 24. bis 28.1. lassen sich Erfolge leichter erringen, wenn man sich strikt an die Etikette hält und in der Kommunikation besonders intensiv recherchiert. Jetzt ist es möglich, einerseits zu feiern und gleichzeitig mit Telefonstörungen kämpfen zu müssen. Die Champagner-Kelche klingen im Speisewagen, aber die Technik kann einen zur Geduldsprobe veranlassen. Manch einer steht im Mittelpunkt, muss aber Rede und Antwort stehen bzw. sich unangenehme Fragen gefallen lassen.

Ähnliches gilt für die **Saturn-Konstellationen vom 29.1. bis 2.2.** Ernsthaftigkeit, Ehrlichkeit und Fairness stehen an erster Stelle. Statt anzugeben, sollte man lieber ehrlich über die Pflichten sprechen und diese auch gewissenhaft und realitätsnah umsetzen. Egozentrierte Machtspiele werden nun leichter aufgedeckt. Daher sollte man von vornherein die Karten offen ausspielen und Postengeschacher zwecks Durchsetzung der Lobby-Interessen lieber gleich weglassen. Nur **mit ethischem Anspruch und Seriosität** wird man auf Dauer wirklich Erfolg haben!

Copyright © 2013 Jens-U. Hauck j_hauck-ät gmx.de

5 Spürbar vom 6.1. bis 26.1., gradgenau am 15.1.

6 Merkur-Jupiter